

- 31 E-Mail von Christian Müller (2bm architekten gmbh, Friedhofplatz 5, Ch-4502 Solothurn, www.2bm.ch) vom 13. Januar 2011 an den Autor
- 32 Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Instituts für Geschichte und Theorie der Architektur der ETH Zürich (Assistenzprofessur für Architekturtheorie: Laurent Stalder): www.stalder.arch.ethz.ch/forschung/fritz-haller/informationen, abgerufen am 30. Januar 2011.
- 33 Wichmann, Hans (Hrsg.): a. a. O., 74
- 34 Das Phänomen beschreibt Jons Messedat in seiner Weimarer Dissertation. Allerdings berücksichtigt er überraschenderweise USM und Fritz Haller nicht. Messedat, Jons: Corporate Architecture – Architektur als Baustein im System der Corporate Identity: Entwicklungslinien, Strategien, Konzepte. Weimar 2004
- 35 Graser, Jürg Martin: a. a. O., 266; siehe auch: Haller. Fritz Bauen und Forschen, 2.9.1–2.9.5 (siehe Anmerkung 21)
- 36 Haller, Fritz: Allgemeine Lösungen in der Bautechnik. In: Bauen + Wohnen Nr. 11 (1962), 465–475
- 37 Ebd., 473
- 38 Einige Beispiele für die Verwendung von Hallers Stahlbausystem durch andere Architekten werden aufgelistet in: Werk, Bauen + Wohnen, Nr. 7/8 (1992), 32–37
- 39 Wichmann, Hans (Hrsg.): a. a. O., 138–142
- 40 Ebd., 102–105.
- 41 Hallers System Midi-Armilla erhielt 1986 die Auszeichnung für nachhaltiges Bauen des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA).
- 42 E-Mail von Christian Müller (2bm architekten) vom 13. Januar 2011 an den Autor
- 43 Die drei Haller-Stahlbausysteme können nach Auskunft von 2bm architekten von verschiedenen Firmen auf der Basis der vorhandenen Planunterlagen hergestellt werden (je nach Preis und Konkurrenzsituation). Hersteller des Bausystems Modi für das SBB-Ausbildungszentrum Löwenberg bei Murten (2010) war die Jakem AG. Bauteile für die Stahlbausysteme Mini und Maxi wurden nach Auskunft von 2bm architekten in den vergangenen Jahren meist von der Metallbau Stoller Belp AG geliefert. Bei den übrigen Gewerken werden marktübliche Produkte nach den Vorgaben des Büros modifiziert und in das modulare System integriert.
- 44 Graser widerspricht sich in diesem Punkt. Auf 443 (Werkkatalog Haller) nennt er 1962 auf 471 (Biografie Haller) 1963 (siehe Anmerkung 6). Die Firmenhomepage nennt 1963 als Entstehungsdatum für das Möbelsystem: www.usm.com, Link Firma/Geschichte/Produkte (abgerufen am 30. Dezember 2010).
- 45 Klemp, Klaus: Das USM Haller Möbelbausystem = Design-Klassiker 4, Frankfurt a. M. 1997, 11–14; Rüegg, Arthur (Hrsg.): Schweizer Möbel und Interieurs im 20. Jahrhundert. Basel 2002, 212f. (Katalogtext USM Möbelbausystem Haller von Klaus Klemp)
- 46 Ebd., 11; Graser, 443 (Werkkatalog Haller)
- 47 Bauen + Wohnen, Nr. 8 (1965), 323–334
- 48 Klemp, Klaus: a. a. O., 4
- 49 Ebd., 18.
- 50 Graser, Jürg Martin: a. a. O., 25 und 129
- 51 In: Rüegg, Arthur (Hrsg.): 212 (siehe Anmerkung 45)
- 52 Haller, Fritz: Bauen mit System. In: Steeldoc, Nr. 4 (2006), 5
- 53 Hornbogen, Knuth: Verlust der Schraube – Der Schweizer Hersteller USM Haller hat die Plagiatsklage gegen das Stuttgarter Designbüro „formfarm“ zurückgezogen. In: Süddeutsche Zeitung, 17. Juli 2003
- 54 Siehe dazu die Homepage der Consort Display Group: www.consort.com Link Products/Abstracta, abgerufen am 2. Januar 2011.
- 55 Klemp, Klaus: a. a. O., 27–30
- 56 Graser, Jürg Martin: a. a. O., 471
- 57 Ebd., 347.
- 58 Am 28. Januar 2011 antwortete Herr Diplom-Betriebswirt (FH) Stephan Göckler, Leiter Marketing/Marktsupport bei USM in Bühl, auf einen Fragenkatalog des Autors.
- 59 Therese Beyeler antwortete dem Autor am 7. Januar 2011 per E-Mail auf seine Anfrage.
- 60 Markteinführungen: 1989 USM Display (Präsentationssystem); 1990 Markteinführung USM Kitos (Tischbausystem); 1996 USM Inos (Innenorganisationssystem); 1999 USM eleven22 (raumgestaltendes und raumbildendes Möbelbausystem).